



1. Produkt- und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsname	<i>Durasil AQ</i>
1.2 Identifizierte Verwendungen	Dichtungsmasse
Verwendungen, von denen abgeraten wird	keine Angaben
1.3 Firma:	Gans Chemie GmbH Weiershagener Strasse 18 51674 Wiehl-Weiershagen Germany
E-Mail: (Sicherheitsdatenblatt)	info@gans-chemie.de
1.4 Notfallauskunft:	+ 49 – (0)2262 – 7 17 17 - 0

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemisches

Gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Nicht gefährlich.

2.2 Etikettbestandteile

Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung

Gefahrensymbole: entfällt

Gefahrenbezeichnungen: ---

R-Sätze: keine

S-Sätze: S24 Berührung mit der Haut vermeiden
S51 Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden



3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Siliconeelastomer

Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Name	CAS-Nr.	EINECS/ ELINCSNo.	REACH Registrierungsnr.	Gew. %	Einstufung
------	---------	----------------------	----------------------------	--------	------------

Keine gefährlichen Bestandteile

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Name	CAS-Nr.	EINECS/ ELINCSNo.	REACH Registrierungsnr.	Gew. %	Einstufung
------	---------	----------------------	----------------------------	--------	------------

Keine gefährlichen Bestandteile

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

Die CLP Einstufungen basieren auf allen derzeitig erhältlichen Angaben, inklusive denen bekannter internationaler Organisationen. Diese Einstufungen müssen angepasst werden, wenn mehr Informationen erhältlich sind.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen:

Bei Augenkontakt:	Mit Wasser abspülen
Bei Hautkontakt:	Mit Wasser abspülen
Bei Einatmung:	An die frische Luft bringen
Bei Einnahme:	Erst-Hilfe-Massnahmen sind nicht erforderlich



5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:	Bei Grossbränden, Trockenlöschmittel, Schaum oder Sprühwasser (Nebel) einsetzen. Bei kleinen Bränden, CO ₂ , Trockenlöschmittel oder Wassersprühnebel einsetzen. Dem Feuer ausgesetzte Behälter können mit Sprühwasser gekühlt werden.
Aus sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Keine Angaben
5.2 Besondere Gefährdungen bei der Brandbekämpfung:	Keine Angaben
Gefährliche Verbrennungsprodukte:	Eine thermische Zersetzung dieses Produkts während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid, Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden.
5.3 Besondere Massnahmen zur Brandbekämpfung:	Von der Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Räumungs- / Absperrmassnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Wassersprühstrahl benutzen um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen.



6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen:

Geeignete Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Entleerung ins Abwasser oder Oberflächengewässer vermeiden.

Verfahren zur Reinigung:

Abkratzen und in Behälter mit Deckel geben. Das ausgelaufene Produkt führt zu extremer Rutschgefahr.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise für den sicheren Umgang:

Lüftung des Arbeitsraumes wird empfohlen. Absaugung an der Entstehungsstelle wird empfohlen. Augenkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Lagerung:

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht mit Oxidationsmitteln lagern. Von Wasser und Luftfeuchtigkeit fernhalten.

Besondere Verwendungen:

Das auf Wunsch erhältliche technische Datenblatt zuziehen.

Ungeeignete

Verpackungsmaterialien:

Keine Angaben.



8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Kontrollparameter:

Name	CAS-No.	Expositionsgrenzen
------	---------	--------------------

Keine Bestandteile mit Grenzwerten (MAK etc.) vorhanden.

8.2 Überwachung der Exposition

Technische Schutzmassnahmen: Lüftung (siehe Absatz 7.1)

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Wenn das Produkt in großen Mengen, in geschlossenen Räumen oder unter anderen Umständen verwendet wird, unter denen man sich den Grenzwerten nähert oder diese überschritten werden, sollte ein geeigneter Atemschutz benutzt werden. Je nach den Arbeitsbedingungen, eine Atemschutzmaske mit Filter(n) tragen E oder ein Aussenluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen. Die Wahl eines Filtertyps hängt von der Menge und der Art der Chemikalie ab, die am Arbeitsplatz gehandhabt wird. Für Informationen über Filtereigenschaften, Atemschutzlieferanten anfragen.

Augenschutz: Arbeitsschutzbrille tragen

Ganzkörperschutz: Zusätzliche Schutzausrüstung ist nicht erforderlich.

Handschutz: Chemikalienschutzhandschuhe tragen: Butylkautschuk. Nitrilkautschuk. Neoprenkautschuk. Silver shield(TM). 4H(TM). Viton(TM). Kontaktieren Sie Ihren Lieferanten von Schutzhandschuhen gegen Chemikalien für Informationen über Durchbruchzeiten der Handschuhe.

Hygienmassnahmen: Die üblichen Hygienemassnahmen reichen aus; nach dem Gebrauch die Hände waschen, besonders vor dem Essen, Trinken oder Rauchen.

Weitere Hinweise: Diese Vorsichtsmassnahmen sind gültig für eine Handhabung bei Raumtemperatur. Gebrauch bei erhöhter Temperatur oder Aerosol-/Sprühanwendungen erfordern möglicherweise weitere Vorsichtsmassnahmen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe unter Abschnitt 6 und 12.



9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand:	Paste
Farbe:	transparent, schwarz
Geruch:	Nach Essigsäure

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

Flammpunkt (in °C):	> 100°C (Closed up)
Explosionsgefahr:	Nein
Brandfördernde Eigenschaften:	Nein
Dichte (g/ml):	1,02

Die obigen Informationen sind nicht für den Gebrauch bei der Herstellung der Produktspezifizierung bestimmt.

10. Stabilität und Reaktivität

10.2 Reaktivität:	Härtet aus bei Anwesenheit von Wasser oder Feuchtigkeit, wobei etwas Essigsäure freigegeben wird.
10.2 Stabilität:	Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	keine Angaben
10.3 Zu vermeidende Bedingungen:	keine Angaben
10.4 Zu vermeidende Stoffe:	Kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren. Härtet aus bei Anwesenheit von Wasser oder Feuchtigkeit, wobei etwas Essigsäure freigegeben wird.
10.5 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Eine thermische Zersetzung dieses Produkts während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid, Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden.



11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Bei Augenkontakt:	Dampf wirkt reizend.
Bei Hautkontakt:	Führt zu leichten Reizungen.
Bei Einatmung:	Dampf führt zu Reizungen von Mund, Hals und Nase.
Bei Einnahme :	Reizt die Schleimhäute.

Chronische Toxizität:

Bei Hautkontakt:	Kann bei langanhaltendem oder wiederholtem Hautkontakt reizend wirken.
Bei Einatmung:	Langanhaltende oder wiederholte Inhalation kann Reizung der oberen Atemwege verursachen.
Bei Einnahme:	Wiederholtes Verschlucken kann gastro-intestinale Reizungen und Störungen verursachen.

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung:

Keine Informationen vorhanden

Sonstige Angaben zur Gesundheit:

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen in Pulverform, die eine Einatmungsgefahr darstellen. Dies ist für das Produkt in Lieferform nicht relevant, da es in nicht lungengängiger Form vorliegt.

1 Bewertung aufgrund von Produkttestdaten.

2 Bewertung aufgrund von Produkttestdaten vergleichbarer Produkte.



12. Angaben zur Ökologie

12.1 Ökotoxische Wirkungen

Es werden keine negativen Auswirkungen auf Wasserorganismen erwartet.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Wasserunlöslicher Feststoff. Es werden keine negativen Auswirkungen erwartet.

12.3 Bioakkumulation

Kein Bioakkumulationspotential.

12.4 Freisetzung in Gewässer / Mobilität im Boden

Auswirkungen in Kläranlagen:

Es werden keine negativen Auswirkungen auf Bakterien erwartet

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung von Produkt und Verpackung:

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

14. Angaben zum Transport

Straßen- / Eisenbahntransport (ADR/RID)

Kein Gefahrgut gemäß ADR/RID.

Seeschifftransport (IMDG)

Kein Gefahrgut gemäß IMDG.

Luftransport (IATA)

Kein Gefahrgut gemäß IATA.



15. Vorschriften

15.1 Stoff- oder Mischungsspezifische Vorschriften in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Umwelt

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1
(WGK) VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4

Status

EINECS: Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet (ELINCS).

TSCA: Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

AICS: Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

IECSC: Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen.

PICCS: Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

DSL: Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen.



16. Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung und deren Nachträgen erstellt, zur Angleichung von Gesetzen, Vorschriften und Verordnungen in Bezug auf Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen und Zubereitungen.

Diejenige Person, welche in Besitz dieses Sicherheitsdatenblattes ist, ist dafür verantwortlich, daß die enthaltene Information von allen Personen, die das Produkt benutzen, damit umgehen, es entsorgen oder in einer anderen Art und Weise mit dem Material in Kontakt gelangen, vollständig und gründlich gelesen und verstanden ist. Falls der Empfänger dann eine Formulierung mit diesem Produkt herstellt, welches das Gans-Chemie GmbH Produkt enthält, trägt der Empfänger die alleinige Verantwortung, dass alle wichtigen Angaben des Sicherheitsdatenblatts in sein eigenes Sicherheitsdatenblatt übertragen werden, gemäß Artikel 31 und Anhang II der EU-Verordnung REACH.

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktmerkblättern.

Wie oben angegeben, wurde dieses Sicherheitsdatenblatt unter Beachtung der geltenden Europäischen Gesetzgebung erstellt. Wenn Sie diesen Werkstoff außerhalb von Europa erwerben, wo eine andere Gesetzgebung zuständig ist, dann sollten Sie von Ihrem Lieferanten vor Ort ein SDB erhalten, das in dem Land gilt, in dem das Produkt verkauft wird und für den Verbrauch bestimmt ist. Bitte beachten sie, dass das Aussehen und der Inhalt des SDB - sogar für das gleiche Produkt - von Land zu Land verschieden sein kann, da es die verschiedenen einzuhaltenden Vorschriften reflektiert.

Informationsquelle: Firmeneigene Daten und öffentlich zugängliche Informationen